

Sieben Teilnehmer wollen die nächste Gurt-Prüfung ablegen

Eskrima / Vorbereitungen auf die Deutschen Meisterschaften und das Europa-Camp laufen



Die Eskrimadores aus Holzminden bereiten sich auf die nächsten Aufgaben vor.

tah

Holzminden (r). Die Eskrimadores des MTV Altendorf haben einen vierstündigen Vorbereitungslehrgang für die bevorstehenden Veranstaltungen ausgerichtet. Das erste bevorstehende Event ist die Deutsche Meisterschaft im Doce Pares Eskrima in Weißenhorn/Bayern, bei der folgende Disziplinen ausgetragen werden: Formen, Einzelstock, Doppelstock und Messer. Vom MTV Altendorf werden erstmalig an den Start gehen Leif Schregel in den Disziplinen Formen und Doppelstock sowie Ralph Schönfelder in der Disziplin Messer. Das zweite Event, drei Wochen später, ist das fünf-tägige Eskrima Europa-Camp im Landessportzentrum Nordrhein-Westfalen in Hachen/Sauerland unter der Leitung von Frans Stroeven und seinem

Trainerteam. Bei diesem beabsichtigen die sieben teilnehmenden Eskrimadores des MTV Altendorf, ihre nächst höhere Graduierung zu erreichen.

Auf dem Vorbereitungslehrgang in Holzminden unter der Leitung von Hubert Mayr, dem Präsident des Doce Pares Eskrima in Deutschland, wurde vier Stunden trainiert, unterteilt in drei Einheiten. Die Teilnehmer mit den Graduierungen von Neueinsteiger bis Schwarzgurt kamen unter anderem aus Bad Eilsen, Bad Lipspringe, Bad Oeynhausen, Bielefeld, und Osnabrück. Trainiert wurden in vielen unterschiedlichen bewaffneten und unbewaffneten Bereichen des Eskrima. Die Schwerpunkte waren der nächst höhere Prüfungsinhalt sowie das sogenannte Chaotraining,

welches im Ausland auch als „Circle of dead“ bezeichnet wird. Hierbei wird eine Person von Angreifern umstellt und im schnellen Wechsel ohne Pause mit unterschiedlichen bewaffneten oder unbewaffneten Angriffen von wechselnden Angreifern attackiert. In dieser „Stress-Situation“ wird dem Verteidiger alles abverlangt und er kann zeigen, wie gut er das Gelernte verinnerlicht hat.

Auch für eine Stärkung war gesorgt. Die Sportler des MTV Altendorf hatten für diesen Zweck, mit der Hilfe einiger Partner, eine kleine Cafeteria eingerichtet. Nach Lehrgangsende ging es dann in die Gaststätte „Brücktorklause“, um den Lehrgang in geselliger Runde noch einmal Revue passieren zu lassen.

Eskrimadores sind beim Europa-Camp dabei

Mehrmonatige Vorbereitung zahlt sich für die Eskrimadores des MTV Altendorf aus

Holzminden (r). In Hachen, im Landessportzentrum Nordrhein Westfalen, fand das alle zwei Jahre in Deutschland stattfindende Europa-Camp des Doce Pares Eskrima unter der Leitung von Frans Stroeven 6. Dan und Chef Ausbilder für ganz Europa und seinem vierköpfigen Trainerteam statt. An diesem nahmen 40 Sportler aus Belgien, Deutschland, Frankreich, Holland und der Schweiz teil.

Darunter auch sieben Eskrimadores des MTV Altendorf: Rüdiger Mendyk, Rohit Patel, Matthias Poock, Stefan Rössel, Ralph Schönfelder, Leif Schregel sowie Karin Oberthür.

Trainiert wurde dreimal täglich zwei Stunden in unterschiedlichen Leistungsstufen in denen die unterschiedlichsten Inhalte des Doce Pares Eskrima anschaulich vermitteln und anschließend ausgiebig trainiert wurden. Von taktischer Bewegungsschule bis zu der Selbstverteidigung gegen Messerangriffe, vom Kampf Mann gegen Mann bis zur unbewaffneten Verteidigung gegen mehrere bewaffnete Angreifer.

Am vierten Tag, nach zu diesem Zeitpunkt 18 Stunden Training und Prüfungsvorbereitung im Landessportzentrum, stell-

ten sich 14 Eskrimadores einer weiteren Prüfung im Doce Pares Eskrima. Darunter auch die sieben Eskrimadores des MTV Altendorf. Im Anschluss an die zwei Stunden dauernde Prüfung konnten Karin Oberthür ihren Orangegurt, Rüdiger Mendyk und Matthias Poock ihren Grüngurt im Fachbereich Messer, Rohit Patel, Ralph Schönfelder und Leif Schregel nach 25 Jahren im Kampfsport und zehn Jahren im Eskrima seinen Schwarzgurt im Doce Pares Eskrima entgegennehmen. Die Prüfungskommission, zu der neben Frans Stroeven auch die Nationaltrainer der Länder Belgien und Deutschland gehörten, zeigte sich bei der Urkundenübergabe sichtlich zufrieden und lobte den Einsatz, das technische Wissen und Können sowie den Kampfgeist der Holzmindener.

Die zurzeit 49 Mitglieder zählende Eskrima-Abteilung des MTV Altendorf hat nun nach erfolgreicher Prüfung einen Schwarzgurt, drei Blaugurte, vier Grüngurte, fünf Orangegurte, 20 Gelbgurte und 16 Weißgurte.

Das nächste Event ist bereits in Planung, denn im Januar feiern die Eskrimadores ihr fünf-



Die Teilnehmer des MTV Altendorf (in schwarzen Anzügen) mit den Mitgliedern der Prüfungskommission.

jähriges Bestehen in Holzminden und werden zu diesem Anlass am 24. und 25. Januar ein Wochenendseminar mit Frans

Stroeven und dem Bundestrainer Hubert Mayr in Holzminden ausrichten. Zu diesem sind interessierte Neueinsteiger und

Kampfsportler mit Vorerfahrung sowie Zuschauer herzlich eingeladen. Weitere Informationen folgen in Kürze und befin-

den im Internet sich auf der Webseite des MTV Altendorf unter der Adresse www.mtv-altendorf.de